

Ressort: Finanzen

Dobrindt lehnt generelles Nachtflugverbot ab

Berlin, 15.10.2014, 00:00 Uhr

GDN - Im Streit um nächtlichen Fluglärm bekommen die Fluggesellschaften Unterstützung von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt. "Ein generelles Nachtflugverbot in Deutschland kann es nicht geben", sagte der CSU-Politiker der "Süddeutschen Zeitung" (Mittwochsausgabe).

Für diesen Mittwoch hat der Minister die Spitzen der Luftverkehrsbranche sowie mehrere Landesverkehrsminister zu einem Treffen nach Berlin geladen, um gemeinsam mit ihnen mit der Arbeit an einem Luftverkehrskonzept zu beginnen. "Ein innovatives und leistungsstarkes Land braucht eine moderne Infrastruktur und gut aufgestellte Verkehrsunternehmen", sagte Dobrindt dem Blatt. Der Luftverkehrsstandort Deutschland müsse wettbewerbsfähig und die Luftverkehrswirtschaft international leistungsfähig bleiben. "Denn der Luftverkehr sichert Mobilität, Wohlstand und Arbeitsplätze." Zu dem Treffen im Ministerium werden unter anderem Lufthansa-Chef Carsten Spohr, Air-Berlin-Chef Wolfgang Prock-Schauer sowie Fraport-Chef Stefan Schulte erwartet. Schwarz-rot hatte im Koalitionsvertrag vereinbart, in dieser Legislatur ein Luftverkehrskonzept zu erarbeiten, das dem Bund bei der Planung eines deutschlandweiten Flughafenetzes eine stärkere Rolle einräumen und den Luftverkehrsstandort Deutschland voranbringen soll.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-42769/dobrindt-lehnt-generelles-nachtflugverbot-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com